

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 25.09.2023

Artikel 1 – Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („**AGB**“) regeln die Geschäftsbeziehung zwischen der

WINAMAX SA („**Winamax**“), 136 bis Rue de Grenelle, 75007 Paris, Frankreich, E-Mail:
support@winamax.de

und dem Spieler/der Spielerin („**Spieler**“) für den Abschluss von Wetten einschließlich der Kontoeröffnung sowie Ein- und Auszahlungen auf der Website www.winamax.de („**Website**“) und über die Applikation für mobile Endgeräte mit den Betriebssystemen iOS und Android mit der aktuellen Bezeichnung „Winamax Sportwetten“ („**App**“).

Winamax ist mit Bescheid vom 08.12.2022, Aktenzeichen III 34-73 c 38.01/38-2020/8, vom Regierungspräsidium Darmstadt eine Konzession zur Veranstaltung von Sportwetten im Internet über die Website sowie die App erteilt worden. Winamax ist ein behördlich zugelassener Sportwettenveranstalter und steht unter der Aufsicht der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder. Die Internetseite der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder als zuständige Glücksspielaufsichtsbehörde findet sich hier: <https://www.gluecksspiel-behoerde.de/de/>

Neben den AGB gelten die Winamax Sportwetten-Nutzungsbedingungen (www.winamax.de/sportwetten-nutzungsbedingungen) / <https://www.winamax.de/erste-wette-erstattet>).

Alle spielrelevanten Informationen gemäß § 7 GlüStV zu Winamax und unserem Sportwettenangebot, zu Suchtrisiken, dem Verbot der Teilnahme von Minderjährigen sowie über Beratungs- und Therapiemöglichkeiten sind auf unserer Plattform (Website und App) frei zugänglich.

Der Spieler hat zudem jederzeit die Möglichkeit, den Stand des Guthabens auf dem Spielkonto, die Spielhistorie, Ein- und Auszahlungen sowie sämtliche weitere Transaktionen gemäß § 6d GlüStV einzusehen.

Die Angebote von Winamax auf der Website und der App richten sich ausschließlich an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB, d.h. an eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Spielers gelten nicht, es sei denn, Winamax stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

Änderungen der AGB, die dem Spieler mindestens in Textform mitgeteilt werden, erlangen Gültigkeit, wenn der Spieler nicht innerhalb von einem (1) Monat widerspricht. Die Mitteilung enthält auch den Hinweis auf dieses Widerspruchsrecht. Widerspricht der Spieler, ist Winamax danach zur Kündigung innerhalb von einem (1) Monat berechtigt.

Artikel 2 – Registrierungsverfahren und Spielkonto

Erforderlichkeit eines Spielkontos

Eine Spielteilnahme ist nur über das Spielkonto des Spielers auf der Website und der App möglich.

Jeder Spieler darf nur ein einziges Spielkonto bei Winamax unterhalten. Mehrfachregistrierungen – auch auf anderen Websites von Winamax – sind unzulässig und werden von Winamax zurückgewiesen.

Winamax wird ein Spielkonto nur eröffnen und führen, wenn der Spieler volljährig ist.

Nutzung des Spielkontos durch den Spieler

Der Spieler hat das Spielkonto ausschließlich zu eigenen Zwecken zu verwenden. Eine Nutzung des Spielkontos zur Abgabe von Wetten auf Rechnung eines Dritten oder zur gewerblichen Abgabe von Wetten auf Anweisung eines Dritten (Buchmachertätigkeit) oder zur Abgabe von Wetten auf Rechnung eines Minderjährigen oder einer Person, die nicht zur Abgabe von Wetten berechtigt ist, ist ebenso unzulässig, wie die Nutzung des Spielkontos zur Abgabe von Kollektiv-Wetten (als Spielergruppe oder Wettgemeinschaft).

Vorläufige Spielteilnahme

Hat der Spieler bereits die Registrierung des Spielkontos begonnen, sind jedoch seine Angaben noch nicht durch Winamax überprüft, ist dem Spieler innerhalb der ersten 72

Stunden ab Registrierung eine vorläufige Spielteilnahme gestattet. Das Einzahlungslimit in dieser Zeit beträgt € 100,00. Einzahlungen oder mit diesen erlangte Gewinne, die der Spieler während der vorläufigen Spielteilnahme erzielt, werden frühestens nach vollständigem Abschluss der Identifizierung und Authentifizierung ausgezahlt.

Einzahlungen auf das Spielkonto

Mit Ausnahme der vorläufigen Spielteilnahme, sind Einzahlungen erst möglich, sobald die Registrierung eines Spielkontos abgeschlossen ist. Winamax weist auf dem Spielkonto alle eingehenden Zahlungen des Spielers unverzüglich aus. Der Spieler kann keine Einzahlungen vornehmen, soweit diese das anbieterübergreifende oder vom Spieler selbst festgelegte, niedrigere anbieterspezifische Einzahlungslimit überschreitet. Einzahlungen können unter anderem über VisaCard, Mastercard, Paypal, Banküberweisung, Klarna/Sofort, Giropay, Skrill und Neteller vorgenommen werden.

Das anbieterübergreifende, monatliche Einzahlungslimit beträgt für jeden Spieler monatlich € 1.000,00. Der Spieler kann bei Winamax die Anhebung des Einzahlungslimits auf bis zu € 30.000,00 beantragen. Winamax prüft diesen Antrag nach ordnungsgemäßem Ermessen unter Wahrung der für die Gewährung der Anhebung des Einzahlungslimits geltenden regulatorischen Vorgaben (u.a. maximal zulässige Anzahl von Spielern mit einem erhöhten Einsatzlimit, Festlegung eines individuellen Verlustlimits durch den Spieler, Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit durch den Spieler, Mindestalter des Spielers).

Zusätzlich zum anbieterübergreifenden Einzahlungslimit, kann der Spieler tägliche, wöchentliche und monatliche anbieterspezifische Einsatz-, Einzahlungs- und Verlustlimits direkt auf dem Spielerkonto unter "Limits" festlegen.

Informationen zu Selbst- und Fremdsperren im bundesweiten Spielersperrsystem OASIS finden sich im Bereich "Spielerschutz".

Verwendung von Pseudonymen oder Avataren

Winamax behält sich das Recht vor, die Verwendung von Pseudonymen oder Avataren zu verbieten, die Winamax für unangemessen hält, insbesondere wenn diese einen rassistischen oder pornographischen Charakter haben, beleidigend oder gewaltsam sind oder Waffen und Gewalt verherrlichen.

Kontosperre durch Winamax

Winamax wird das Spielkonto sperren, wenn Winamax aufgrund von Winamax bekannter Tatsachen den Verdacht hat, dass der Spieler die Gewinne unrechtmäßig erworben hat, oder gegen gesetzliche Bestimmungen, insbesondere im Bereich der Geldwäsche, gegen den Glückspiel-Staatsvertrag oder gegen diese AGB verstoßen hat. Darüber hinaus kann sich der Spieler nicht auf seinem Konto anmelden, solange eine selbstgesetzte Sperre besteht.

Auszahlungen vom Spielkonto

Winamax wird Auszahlungen vom Spielkonto nur auf ein auf den Spieler selbst lautendes Zahlungskonto bei einer Geschäftsbank in der Europäischen Union oder dem Europäischen Wirtschaftsraum vornehmen.

Kontoschließung

Der Spieler hat jederzeit die Möglichkeit, das Spielkonto zu schließen. Dies gilt ebenso für Winamax.

Winamax zahlt das Guthaben auf dem Spielkonto vorbehaltlich etwaiger Prüfpflichten unverzüglich, spätestens aber innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Schließung des Spielkontos auf ein vom Spieler angegebenes Zahlungskonto aus. Etwas anderes gilt für den Fall, dass die Kontoschließung durch Winamax vorgenommen wurde, die aufgrund von Verstößen gegen diese AGB, den Glücksspielstaatsvertrag oder gesetzliche Bestimmungen des Spielers notwendig wurde.

Artikel 3 – Pflichten des Spielers

Registrierung des Spielkontos

Der Spieler hat Winamax bei der Registrierung des Spielkontos anzuzeigen, ob bereits ein monatliches anbieterübergreifendes Einzahlungslimit bei einem in Deutschland behördlich zugelassenen Veranstalter von Sportwetten besteht.

Änderung der personenbezogenen Daten des Spielers

Der Spieler hat Winamax unverzüglich Änderungen seiner Vor- und/oder Nachnamen (z.B. durch Heirat, Scheidung, Adoption, Namensänderung) oder seines Wohnsitzes anzuzeigen und durch entsprechende Nachweise zu belegen. Einmal im Jahr wird der Spieler zudem von Winamax dazu aufgefordert, die Richtigkeit der gespeicherten personenbezogenen Daten zu bestätigen

Login und Logout in das Spielkonto

Der Spieler hat sich am Ende jeder Sitzung aktiv aus dem Spielkonto auszuloggen. Jede Weitergabe seiner Anmeldeinformationen an einen Dritten ist untersagt.

Benachrichtigung von Winamax bei unbefugter Nutzung des Spielkontos

Der Spieler wird Winamax von einer unbefugten Nutzung seiner Zugangsdaten unverzüglich in Kenntnis setzen. In diesem Fall sperrt Winamax das Spielkonto unverzüglich.

Nutzung von Foren/Chats

Kommuniziert der Spieler mit anderen Spielern in Foren und/oder über einen gfls. bereitgehaltenen Website-/App-Chat, wird er keine diskriminierenden, beleidigenden, rassistischen, gewalttätigen oder strafbaren Äußerungen vornehmen oder gegen Rechte Dritter verstoßen.

Der Spieler wird die durch Winamax bereitgestellten Kommunikationsmöglichkeiten nicht zum Zweck der direkten oder indirekten Förderung des Absatzes von Waren oder Dienstleistungen nutzen.

Eigenhändige Nutzung des Spielkontos

Der Spieler hat Wetten über das Spielkonto eigenhändig vorzunehmen und es zu unterlassen, Wetten unter Einsatz von Software/Robotern einzugehen.

Artikel 4 – Ausschluss, Abschluss, Zurückweisung, Stornierung von Wetten

Zustandekommen einer Wette

Die Präsentation bzw. die Bewerbung von Wetten auf der Website und/oder über die App stellt kein Angebot von Winamax dar, einen Wettvertrag abzuschließen. Winamax bleibt berechtigt, je nach Wettbewerb oder Wettart sowie gemäß dem Profil und Spielverhalten eines Spielers verschiedene Einsatzobergrenzen festzulegen. Es werden keine Wetten akzeptiert, die diese Grenzen überschreiten. Entsprechende Informationen werden dem Spieler unverzüglich angezeigt.

Indem der Spieler in seinem Spielkonto auf den Button mit der Aufschrift „Wetten XXX €“ klickt, gibt der Spieler gegenüber Winamax ein Angebot auf Abschluss eines Wettvertrages ab.

Nimmt Winamax das Angebot des Spielers auf Abschluss eines Wettvertrags an, wird die Wette auf dem entsprechenden Wettschein auf der Website/in der App sowie in der Rubrik „Meine Wetten“, die jederzeit auf der Website/in der App eingesehen werden kann, angezeigt.

Änderung einer Wette

Nachdem eine Wette von Winamax bestätigt wurde, kann der Spieler sie nicht mehr ändern oder annullieren. Etwas anderes gilt nur für die Funktion „Wette ergänzen“, bei der einer bestehenden Wette weitere Wetten hinzugefügt werden können.

Die Regelungen in Artikel 5 der Sportwetten-Nutzungsbedingungen zu den möglichen Gründen für die Annullierung einer Wette bleiben hiervon unberührt.

Zurückweisung / Ausschluss von einer Wette / Stornierung einer Wette

Winamax wird Angebote des Spielers auf den Abschluss eines Wettvertrages zurückweisen bzw. dem Spieler keine Angebotsabgabe ermöglichen und auch noch nach Annahme der Wette jede Wette stornieren, soweit

- der Spieler das Spielkonto nicht ausschließlich zu eigenen Zwecken nutzt,
- berechtigte Gründe für die Annahme bestehen, dass dem Spieler der Ausgang des Wettereignisses bereits bei Abgabe des Angebotes auf den Abschluss eines Wettvertrages bekannt war,
- der Spieler an dem Sportereignis als Sportler, Schiedsrichter, oder als direkter oder indirekter (Mit-)Eigentümer, direkte oder indirekte Führungskraft eines am Ereignis teilnehmenden Vereins, oder als Bevollmächtigter einer dieser Liste angehörenden Personen teilnimmt, oder aber der Spieler selbst auf sonstige Art und Weise direkt oder indirekt auf den Ausgang des Wettereignisses Einfluss hat, oder soweit es sich um einen von einem solchen Spieler beauftragten Dritten handelt,
- der Spieler selbst eine (kurzzeitige, aber noch andauernde) Sperre aktiviert hat,
- Winamax mitgeteilt wurde, dass für den Spieler bereits eine Aktivschaltung bei einem anderen Anbieter für öffentliches Glücksspiel besteht,
- das anbieterspezifische Einsatz-, Einzahlungs- oder Verlustlimit ausgeschöpft ist,
- der Spieler das in Frage kommende Zahlungskonto/en geändert hat und eine Überprüfung des Spielers noch nicht durchgeführt werden konnte,
- der Spieler in der öffentlichen Spielerdatenbank gesperrt ist, oder
- nach ursprünglich erfolgreicher Registrierung Winamax den Spieler zur Bestätigung der bei Registrierung gemachten Angaben aufgefordert hat und die Angaben nicht geprüft werden konnten bzw. wenn die letzte Überprüfung durch Winamax länger als ein (1) Jahr zurückliegt und dies nicht auf ein Verschulden von Winamax zurückzuführen ist.

Weitere, nicht auf den Spieler bezogene Gründe für die Stornierung/Annullierung einer Wette sind in den Wettbedingungen enthalten.

Artikel 5 – Ausschluss des Widerrufsrechts des Spielers

Der Spieler kann nach Annahme seines Angebots auf Abschluss eines Wettvertrages durch Winamax seine Willenserklärung nicht widerrufen, § 312g Abs. 2 Nr. 12 BGB.

Artikel 6 – Foren und Chats

Winamax behält sich das Recht vor, Spieler von der Nutzung etwaiger Foren und/oder Chats oder sonstiger vergleichbarer Direktkommunikationsmöglichkeiten auszuschließen, sollte er schuldhaft gegen vertragliche Pflichten aus diesen AGB und/oder den Wettbedingungen

verstoßen. Ein solcher Ausschluss kann die vorübergehende oder dauerhafte Schließung des Spielkontos nach sich ziehen.

Artikel 7 – Beschwerdeverfahren und Streitbeilegung

Beschwerden über die Website, die App oder das Spielkontos oder weitere, in Zusammenhang mit der Nutzung der Webseite stehende Sachverhalte, wie z.B. belästigendes Verhalten eines Spielers im Forum, können per E-Mail an support@winamax.de oder an WINAMAX - Service Réclamations, CS 50746, F-75345 PARIS CEDEX 07, Frankreich gerichtet werden.

Winamax versucht, dem Spieler innerhalb von drei (3) Arbeitstagen auf die Beschwerde zu antworten.

Die EU-Kommission bietet die Möglichkeit zur Online-Streitbeilegung auf einer von ihr betriebenen Online-Plattform. Diese Plattform ist über den externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu erreichen. Winamax ist nicht verpflichtet und nicht gewillt, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Artikel 8 – Höhere Gewalt

Winamax haftet nicht für Betriebsunterbrechungen der Website und/oder der App aufgrund unvorhergesehener Umstände oder Ursachen außerhalb ihrer Kontrolle, und zwar einschließlich, aber nicht beschränkt auf: Naturkatastrophen, wie Brände, Überschwemmungen, Erdbeben, Wirbelstürme, tropische Stürme oder andere; Krieg, Aufruhr, Brandstiftung, Embargos, Handlungen ziviler oder militärischer Behörden oder Terrorismus; Unterbrechungen der Glasfaserleitungen, Streiks, oder Unterversorgung bei Transportmitteln, Infrastruktur, Treibstoff, Energie, Arbeitskraft oder Materialien; Ausfall der Infrastruktur zur Bereitstellung von Informations- und Telekommunikationsdiensten; Piraterie (Hacking).

Artikel 9 – Gewährleistung und Haftung für Schadensersatz

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen. Ansprüche des Spielers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit

- der Schaden auf Winamax zuzurechnender oder von Winamax zu vertretender grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beruht,
- die Schadensersatzansprüche auf dem Produkthaftungsgesetz beruhen,

- der Schaden in der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit besteht,
- Winamax einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat,
- der Schaden auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht; wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung von Winamax der Höhe nach auf den Betrag begrenzt, der für Winamax zum Zeitpunkt der jeweiligen Leistung vorhersehbar und typisch war. Die vorstehende Haftungseinschränkung gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Winamax, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

Artikel 10 – Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Mitgliedstaates der Europäischen Union, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.